

29. Juli 2021

Digitale Infrastruktur

LBBW finanziert Glasfaser-Projekt in den Niederlanden

Die LBBW finanziert den Bau und Betrieb eines großen, privaten niederländischen Glasfasernetzes. Mit der Digitalen Infrastruktur will der Netzbetreiber Open Dutch Fiber bis 2025 mehr als eine Million Haushalte an das ultraschnelle Internet anschließen. Die LBBW als einer von elf Mandated Lead Arranger beteiligt sich mit mehr als 70 Millionen Euro an der Finanzierung im hohen dreistelligen Millionenbereich. Darüber hinaus ist die LBBW an der Zinssicherung beteiligt.

Das Netzwerk von Open Dutch Fiber ist seit dem zweiten Quartal in Betrieb und wird allen Kommunikationsdienstleistern den Kundenzugang in städtischen und dicht besiedelten Gebieten der Niederlande ermöglichen. Dazu sind Investitionen über rund 700 Millionen Euro fest geplant.

„Infrastrukturfinanzierungen sind ein traditionelles Geschäftsfeld der LBBW“, sagt Jens Heil, der europaweit das Geschäft mit Infrastrukturfinanzierungen leitet: „Glasfasernetze und Mobilfunktürme sind dabei die Häfen und Eisenbahnstrecken des 21. Jahrhunderts.“

Seite 2

Presseinformation

29. Juli 2021

Für die Investoren ist eine zuverlässige, maßgeschneiderte Finanzierung damals wie heute von entscheidender Bedeutung.“

Der Netzbetreiber Open Dutch Fiber gehört mehrheitlich zur Investmentgesellschaft KKR, der übrige Anteil wird von einer Finanztochter der Deutschen Telekom gehalten. Hauptmieter des Netzes ist deshalb in den kommenden 20 Jahren die niederländische Telekom-Tochter T-Mobile Netherlands.